

Erster Schritt zur Internationalisierung

Eröffnung eines Tochterunternehmens in Wien

Die österreichische Hauptstadt bildet einen strategischen Knotenpunkt und eine wichtige Entscheidungszentrale im europäischen Transportgeschäft, insbesondere hinsichtlich der Osterweiterung. Sämtliche europäischen Schienenverkehrs- und Bahntechnik-Unternehmen, darunter viele unserer Kunden, sind mit Niederlassungen in Wien vertreten. Mit der Präsenz und einer Kundenbetreuung vor Ort erschließt sich für Berner & Mattner ein erhebliches Marktpotenzial.

Die Gründung eines österreichischen Tochterunternehmens mit Sitz in Wien ist ein erster strategischer Schritt zur Internationalisierung. Diese Expansion ist die logische Fortführung des Erfolgsmodells, Kunden durch eigene Standorte an wichtigen Industriezentren direkt vor Ort zu betreuen. Wien stellt einen bedeutenden Knotenpunkt im europäischen Transportgeschäft dar und beherbergt zahlreiche branchenbezogene Institutionen und Behörden. Die Etablierung des österreichischen Tochterunternehmens auf dem Markt, die

Intensivierung der bestehenden Kundenbeziehungen und die Neukundengewinnung sowie der Ausbau der Kontakte zu Industrie und Institutionen sind die Zielsetzung des Unternehmens.

Unser Leistungsspektrum im Bereich Schienenverkehr umfasst die Realisierung anspruchsvoller Projekte für Bahnbetreiber und deren Zulieferer. Hierzu zählen insbesondere kundenspezifische Systeme für Schienenfahrzeuge und Leit- und Signaltechnik, Prozesse und Methoden für die



„Bei den meisten Ausschreibungen setzen die Auftraggeber eine Repräsentanz vor Ort voraus“, erklärt Dr. Christian Hock, zuständiger Geschäftsführer bei Berner & Mattner. „Durch den neuen Standort, unser bestehendes Kontaktnetzwerk und die dortigen Kundenrepräsentanzen sehen wir ein erhebliches Potenzial, unser führendes Know-how im Bereich „Sicherheitskritische Bahnsysteme“ erfolgreich in Österreich sowie in Mittel- und Osteuropa zu vermarkten.“

modellbasierte Entwicklung sicherheitskritischer Bahnsysteme sowie die Systemintegration und Testautomatisierung. Weitere Tätigkeitsfelder beinhalten Safety Management, Zulassungsvorbereitung sowie Engineering, Integration und Test.

